
Begründung des Preiskomitees
verlesen von Kardinal Miloslav Vlk
Vorsitzender des Internationalen Preiskomitees



Begründung des
Internationalen Preiskomitees der
Adalbert-Stiftung-Krefeld
zur Wahl des Preisträgers des
Adalbert-Preises 2005
Dr. František Mikloško

Das Internationale Adalbert-Preiskomitee hat dem mehrjährigen Präsidenten des slowakischen Parlaments, Herrn Dr. František Mikloško, aufgrund seines bürgerschaftlichen und politischen Wirkens für Europa den Adalbert-Preis 2005 zugesprochen.

Der Preisträger hat sich unter persönlichen Opfern in Zeiten der kommunistischen Herrschaft für die Religionsfreiheit und Selbstbestimmung der Kirche sowie für die Bürger- und Menschenrechte in seinem Land eingesetzt. Aus christlichem Geist und seinem Gewissen folgend scheute er die gewaltfreie und öffentliche Konfrontation mit der Macht nicht. Er wirkte maßgeblich am Aufbau der demokratischen Kultur und an der friedlichen politischen Neuordnung seines Landes mit. Er ist der Unabhängigkeit der Slowakischen Republik verpflichtet und setzt sich zugleich für den friedlichen und gerechten Ausgleich der Anliegen, Interessen und Rechte der Minderheiten ein. Er tritt für den wechselseitigen Respekt unter den Völkern und Nationen Europas ein. Seine Politik dient den Menschen und ist von der Memoria des heiligen Adalbert von Prag (956-997) inspiriert, der als „ein großer Patron für unseren Kontinent [...] das Fundament für die europäische Identität und Einheit legte“ (Papst Johannes Paul II.).

[Das Internationale Preiskomitee bezeugt durch die Zuerkennung des Preises seine große Achtung und Wertschätzung für den Träger des Adalbert-Preises 2005].

